

Gebühren. Auch hat die Gesellschaft Einrichtungen zur Ausstattung und Dekoration von Trauerzimmern getroffen, welche nach Maaß und Verhältniß der Zimmer in verschiedenen Klassen offerirt, sehr beifällig beurtheilt werden. Die Mitgliedersteuer beträgt bei dem Tode eines Mitgliedes 15 Pf., die geleisteten Steuern werden im Sterbefalle doppelt, das Eintrittsgeld (jetzt 5 Mk.) einfach zurückgezahlt. Wer über 400 Leichen gesteuert hat, erhält beim Todesfalle eine Extraprämie von 5 Pfg. für jeden gezahlten Steuerbetrag. Die große Grabegesellschaft hat z. B. ein Baarvermögen von 60000 Mk., das in guten Hypotheken und guten Werthpapieren angelegt ist, außerdem haben die 5 Leichenwagen und das Hausgrundstück einen Werth von 17500 Mk., sodaß das Gesamtvermögen 77500 Mk. beträgt. Vorsitzender: Robert Horn, Kaufm., Burgstr. 24; Kassirer: Robert Köhr, Bürgerschullehrer, Lessingstr. 2. Anmeldungen zur Mitgliedschaft sind beim Vorstande, Bestellungen von Leichenwagen beim Leichenbesteller Schuster, Katharinengäßchen 1, anzubringen.

**Grüne Laube**, Unterstützungsverein Zwickau. Gegründet im Jahre 1868. Zweck: Unterstützung in Krankheitsfällen. Vorsitzender: Karl Robert Schlegel, Maurer, Pöhlauer Straße 12.

**Innungskrankenkasse d. Baugewerke-Innung „Bauhütte“**. Gegründet am 1. Dezember 1884. Mitgliederzahl ca. 1000. Vorsitzender: Ernst Becher, Baumeister; Geschäftslokal: Morizstr. 32.

**Innungs-Krankenkassen der Bäcker-Innung, Barbier- u. Friseur-Innung, Fleischer-Innung, Glaser-Innung, Klempner-Innung, Maler- u. Lackirer-Innung, Rad- u. Stellmacher-Innung, Sattler-Innung, Schlosser-Innung, Schmiede-Innung, Schuhmacher- und Tischler-Innung**. Gemeinschaftliches Geschäftslokal: Wilhelmstr. 41.

**Kameradschaftliche Sterbe- und Begräbniskasse**. Gegr. am 22. Oktober 1884. Zweck: Unterstützung in Todesfällen. Vorsitzender: Wilhelm Thieme, Bergarbeiter, in Auerbach bei Zwickau.

**Kleine Grabegesellschaft**, eingetr. Genossenschaft. Mitgliederzahl 1100. Gegründet 1832. Eintrittsgeld 1 Mk. Die Mitgliedersteuer ist bei jedem Todesfalle eines Mitgliedes 20 Pfg. und werden nach den Satzungen beim Sterbefalle das Doppelte und noch darüber ausgezahlt. Vorsitzender: F. M. Stier, Schulstr. 44; Kassenverwaltung: Jul. Hildner, Kaiser Wilhelmplatz 2; Lokalkassirer: Karl Schmidt, Wilhelmstr. 43. Anmeldungen werden bei den drei Obengenannten entgegen-  
genommen.

**Krankenkasse des Kaufmännischen Vereins**, eingeschr. Hilfskasse. Gegründet am 23. September 1884. Mitgliederzahl 90. Vorsitzender: Oswald Badasch, Regierungsplatz; Kassen- und Geschäftsstelle: Richard Körner, Römerstr. 16.

**Krankenkasse für Schuhmacher und verwandte Gewerbe**, eingeschrieb. Hilfskasse. Vorsitzender: Joh. Zach. Beutner, Schuhmacher, Marienstr. 19; Kassirer: Sim. Frdr. Steinhaus, Schuhmacher, Magazinstr. 8.

**Kranken- u. Begräbniskasse des Verbands Deutscher Handlungsgehülften**, eingeschriebene Hilfskasse. Verwaltungsstelle Zwickau. Verwalter: Paul Schönfelder, Friedrichstr. 5; Kassirer: Bruno Leuterich, Kaufmann, Richardstr. 9.

**Kranken-Unterstützungsverein der beiden Justizbehörden im Königreich Sachsen beschäftigten Kopisten**. Zweigverein Zwickau. Gegründet am 18. Mai 1882. Zweck: Gegenseitige Unterstützung in Krankheitsfällen. Vorsitzender: Sekretär Alwin Richter; Kassirer: Hermann Fischer; Schriftführer: Heinker.

**Nordstern**, eingeschr. Hilfskasse. Gegründet am 3. April 1880. Mitgliederzahl 161. Vorsitzender: Johann Hahn, Eisendreher, Albertstr. 22; Kassirer: K. Rich. Härtig, Maschinenschlosser, Albertstr. 22.

**Orpheus**. Gegründet am 24. November 1872. Zweck: Unterstützung in Krankheits- und Sterbefällen und gesellige Unterhaltung. Vorsitzender: Arno Kircheis, Bergarbeiter, in Niederplanitz.

**Ortskrankenkassen**. Die gemeinsame Meldestelle für die Ortskrankenkasse I und II befindet sich im Rathhaus, Erdgeschoß, Zimmer 4; bei derselben sind von Seiten der Arbeitgeber die versicherungspflichtigen Personen spätestens am dritten Tage nach Beginn der Beschäftigung, bezw. nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses an- und abzumelden. Das Geschäftslokal beider Ortskrankenkassen, woselbst insbesondere jeder Erkrankungsfall zu melden ist, befindet sich Wilhelmstraße 4/1. Vorsitzender der I. Ortskrankenkasse: Franz Wolf, Baumeister. Vorsitzender der II. Ortskrankenkasse: Karl Suhle, Fabrikbesitzer. Kassen- und Rechnungsführer für beide Ortskrankenkassen: Oskar Beuchelt, Kaufmann.

**Pfarrbegräbniskasse in der Ephorie Zwickau**. Vorsitzender: Frdr. Meyer, Stadtpfarrer und Superintendent; Kassirer: Th. Francke, Pfarrer der Lutherkirchengemeinde.

**Pfarrwitwenkasse, Zwickauer**. Vorsitz.: Frdr. Meyer, Stadtpfarrer und Superintendent; Kassirer: Th. Francke, Pfarrer der Lutherkirchengemeinde.